



Minutes

15. Injector Section Meeting 2013

25. Oktober 2013
10:30 – 11:30

24/200



Chair: Frank Brinker

Draft: Armin Brand

Agenda

<https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confid=9065>

1.	Stand der Arbeiten zum GUN-Test	F. Brinker
2.	Ablauf GUN-Test	F.Brinker
	Protokoll (wird zu einem späteren Zeitpunkt eingestellt)	A. Brand

Dokumente

2013 10 25 Inbetriebnahme.doc

Participants

Brand (TC), Branlard (02), Brinker (TC), Dressel (38), Gössel (MHF-sl), Hensler (28), Hüning (TC), Hoppe (08/19), Keese (08/19), Krebs (MKK), Lederer (19), Liebing (17), Lipka (17), Negodin (TC), Oliwa (02), Rathjen (38), Rehlich (28), Schulz (FS), Staack (18), Sommer (08/19), Wagner (01), Wierba (02), Wilksen (28), Witt (34),

1. Stand der Arbeiten zum GUN-Test

F.Brinker fragte den aktuellen Status der anwesenden Gewerke ab, wie weit das einzelne Gewerk zum Ende der kommenden Woche (44.KW) sein wird.

S.Lederer: Bei Vakuum soweit alles fertig, 1 Pumpe muss noch so angeschlossen werden, dass sie ein Signal an MHF-SL liefert.

A.Gössel: Maschinen Interlock muss nur noch Leitungen die von MVS kommen mit Steckern versehen.

Die festverlegten Leitungen sind ok, müssen nur noch in den Racks verlegt werden. Dies wird in der kommenden Woche (44.KW) geschehen.

Das Patch-Panel von der Wand zur GUN wird ebenfalls Anfang der kommenden Woche installiert.

W.Wierba: AC-Power is connected. Water for cooling in the 7.floor is ready, but in the 5.floor isn't connected until now.

The IT-switch is installed, final ready within the next 2-3 workdays.

A.Rathjen: Die erneut verspätet gelieferte Interlock-Tür wird in der kommenden Woche am Dienstag verdrahtet. Die Zeit für Vorprüfungen wird daher sehr knapp bemessen sein. Kollegen sind auf jeden Fall vor Ort.

Die Gittertüren werden heute wieder eingebaut. Die Interlock-Funktion der Schalter ist vorhanden. Durch den Lieferverzug hinken wir noch einen Tag hinterher.

M.Dressel: Bei der Erstabnahme einer Anlage müssen alle Interlock relevanten Einrichtungen getestet werden. Da sind Einschränkungen nicht möglich.

R.Wagner: Bis Dienstag ist noch die Fa. Ampegon an dem Modulator vor Ort.

M.Dressel: In der kommenden Woche sollten wir uns mit R.Wagner und D3 zusammensetzen um den Interlock-Test zu besprechen, da HF-Betrieb zum Test möglich sein muss.

R.Wagner: Die HF-Anlage im 3.UG läuft. Die Temperatur- und Signalkabel sind gelegt. Es steht noch die Hohlleiter-Einmessung aus.

K.Rehlich: Control-Systems soweit alles ok. Wenn im 5.UG die Racks fertig sind, muss nur noch das zentrale Timing aufgelegt werden.

- R.Wagner:* Es wird noch ein gepulstes RF-Signal benötigt.
- J.Branlard:* It'll come from the 7.UG. LLRF will be finished with installation next week.
- O.Krebs:* J.Widhalm veranlasst, dass die 230V auf die Schränke gelegt werden. Hierzu bedarf es einer kurzen Benachrichtigung via Mail an MKK und dann wird es kurzfristig erledigt.

Da es bei der Verkabelung der Schränke zu Missverständnissen kam, an dieser Stelle die entsprechende Klarstellung:

MKK (verantwortlich J.Widhalm) legt Verteiler nur bis zu den Schränken. Für die weitere Verkabelung/Versorgung in den Schränken und ggf. zusätzlichen Steckdosen sind die Gruppen eigenverantwortlich. Entsprechende Aufträge sind an die Elektrowerkstatt MKK1 zu richten.

Die Erdung der Racks erfolgt auch über J.Widhalm (MKK).

- W.Wierba:* The grounding inside the racks (copper-band) is completed, the grounding of the racks to the tunnel ground isn't done yet.

- J.Liebing:* Es stehen noch aus die HF-Kabel für LLRF aus, sowie einige Stecker und die Verbindung der Interlock-Türen.

Im Anschluss wurden Rahmenbedingungen und Zeitbedarfe für die Technische Inbetriebnahme ermittelt.

(siehe checkliste)